

Michael Rappe, Referent für Presse, D-69190 Walldorf, Frankenweg 1

+49(0)6227 – 87 18 15 +49(0)6227 – 87 18 16

Internet: <http://www.dkbc.de/>

e-Mail: presse@dkbc.de

eingetragener Verein beim Amtsgericht Öhringen unter der Nr. VR 300

Pressebericht Nr. 5 vom Schlusstag der XV. Junioren-Weltmeisterschaften im Kegeln (Bahnart Classic) vom 25.-29.05.2010 in Rijeka (Kroatien)

Sina Beißer holt ihren dritten Weltmeistertitel – Einzel-Bronze für Manuel Weiß, Kombinationssilber für Lars Pansa – Deutschland bleibt führende Kegel-Nation der Welt

Der Schlusstag der Junioren-WM im Kegeln wurde für Deutschland noch einmal zu einem großen Erfolg. Die Bambergerin Sina Beißer wurde mit Platz sechs im Einzel Weltmeisterin in der Kombination. Der Amberger Manuel Weiß war lange Zeit auf Kurs, Weltmeister im Einzel und in der Kombination zu werden. Letztlich reichte es in einer dramatischen Entscheidung mit Bronze im Einzel zu Rang vier in der Kombination. Lars Pansa (TSV Zwickau) wurde Vierter im Einzel und Vize-Weltmeister in der Kombination. Deutschland bleibt als Sieger der Nationenwertung und im Medaillenspiegel die führende Kegel-Nation der Welt.

Einzel U23 weiblich:

Vier deutsche Starterinnen waren im Einzel-Finale der besten 24 Keglerinnen des Mannschaftswettbewerbes vertreten. Letztlich konnte nur Sina Beißer an einer Medaille schnuppern. Überraschungssiegerin wurde die Tschechin Hana Wiedermannova, der der einzige 600er dieser WM gelang. Hinter ihr lagen zwischen Silbermedaillengewinnerin Lubica Listoferova (Slowakei) und Sina Beißer nur zehn Kegel. Raphaela Kummer (TSV Ingolstadt) erreichte zwar in die Vollen das zweitbeste Ergebnis aller Teilnehmerinnen, doch im Abräumen war sie nicht gut genug. Der fünfte Platz in der Kombination ist aber eine starke Leistung. Kerstin Burger (SG Walhalla Regensburg) belegte im Einzel Rang 16, Alina Dollheimer (KSC Mörfelden) Rang 22.

Endergebnis:

Gold: Hana Wiedermannova (Tschechien) 615 Kegel

Silber: Lubica Listoferova (Slowakei) 586

Bronze: Maja Nanic (Kroatien) 585 (373/212)

4. Anja Kozmus (Slowenien) 585 (376/209)

5. Ramona Altmann (Österreich) 577

6. Sina Beißer (Victoria Bamberg) 576

9. Raphaela Kummer (TSV Ingolstadt-Nord) 568

16. Kerstin Burger (SG Walhalla Regensburg) 540

22. Alina Dollheimer (KSC Mörfelden) 520

Geschäftsstelle: Schwabenstrasse 27, 74626 Bretzfeld-Schwabbach

Geschäftszeiten: Montag von 12:00 bis 18:00 Uhr, Dienstag bis Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr

+49(0)79 46 – 9 44 71 70

+49(0)79 46 – 9 44 71 71

Internet: <http://www.dkbc.de/>

e-Mail: gs@dkbc.de

Bank: Groß-Gerauer Volksbank **Bankleitzahl:** 508 925 00 **Kontonummer:** 6 43 19 09

eingetragener Verein beim Amtsgericht Öhringen unter der Nr. VR 300

Endergebnis Kombination:

Gold: Sina Beißer (Victoria Bamberg) 1175 Kegel (599 Teamwettbewerb, 576 Einzel)

Silber: Anja Kozmus (Slowenien) 1171 (586/585)

Bronze: Hana Wiedermannova (Tschechien) 1163 (548/615)

4. Ines Maricic (Kroatien) 1155 (586/569)

5. Raphaela Kummer (TSV Ingolstadt-Nord) 1154 (586/568)

6. Maja Janic (Kroatien) 1134 (549/585)

18. Kerstin Burger (SG Walhalla Regensburg) 1094 (554/540)

22. Alina Dollheimer (KSC Mörfelden) 1072 (552/520)

Stimmen:

Sina Beißer: Die ersten drei Bahnen ist es bei mir heute nicht so gelaufen. Aber für die Belastung, die in dieser Woche hatte, bin ich zufrieden. Kombinations-Weltmeisterin mit vier Kegeln Vorsprung ist super. Hana hatte im Einzel heute einfach die beste Form. Es war eine harte und Nerven aufreibende Woche. Der Weltmeistertitel mit der Mannschaft war natürlich die Sensation. Ich habe noch nie bei einer WM drei Mal Gold geholt.

Einzel U23 männlich:

Der überragend aufspielende Mazedonier Branko Manez wurde mit dem Weltklasse-Ergebnis von 665 Kegeln verdienstermaßen Einzel-Weltmeister. Hinter ihm entwickelte sich aber ein hoch dramatischer Kampf um die weiteren Medaillen im Einzel und in der Kombination. Lediglich sechs Kegel lagen zwischen Platz zwei und vier. Lukas Huber (Österreich) sicherte sich schließlich Silber mit zwei Kegeln vor Manuel Weiß. Vier Kegel hinter Weiß kam Lars Pansa ins Ziel. Auch die übrigen beiden Deutschen kamen unter die ersten Zehn. Fabian Seitz hätte mit einer besseren Abräumleistung deutlich weiter vorne landen können, denn in die Vollen war er der Drittbeste. Rainer Sattich wurde Zehnter. Überraschend keine Rollen spielten die im Teamwettbewerb so starken Serben. Vilmos Zavarko wurde nur Zwölfter im Einzel und Achter in der Kombination.

In der Kombinationswertung war Manev mit seinem überragenden Einzelresultat nicht zu schlagen. Hinter ihm gab es Dramatik pur. Zwei Kegel lagen zwischen dem zweiten Rang und dem Fünften. Lars Pansa lag schließlich einen einzigen Kegel vor dem Slowaken Jan Jasensky, der vom besten Ergebnis im Teamwettbewerb (640) profitierte. Jasensky lag wiederum einen Kegel vor Manuel Weiß, der aufgrund der besseren Abräumleistung den gleichauf liegenden Lukas Huber in die Schranken wies. Fabian Seitz wurde Sechster, Rainer Sattich Zehnter.

Endergebnis:

Gold: Branko Manev (Mazedonien) 665 Kegel

Silber: Lukas Huber (Österreich) 647

Bronze: Manuel Weiß (SpVgg Weiden) 645

4. Lars Pansa ((TSV Zwickau) 641

5. Jan Jasensky (Slowakei) 616

6. Philipp Vsetecka (Österreich) 613 (382/231)

7. Pavel Jirousek (Tschechien) 613 (408/204)

8. Fabian Seitz (KC Schwabsberg) 612

9. Martin Kolejak (Slowakei) 611

10. Rainer Sattich (Alemannen München) 608

Endergebnis Kombination:

Gold: Branko Manev (Mazedonien) 1272 Kegel (607 Teamwettbewerb, 665 Einzel)

Silber: Lars Pansa (TSV Zwickau) 1257 (616/641)

Bronze: Jan Jasensky (Slowakei) 1256 (640/616)

4. Manuel Weiß (SpVgg Weiden) 1255 (610/645; insgesamt geräumt 491)

5. Lukas Huber (Österreich) 1255 (608/647; insgesamt geräumt 489)

6. Fabian Seitz (KC Schwabsberg) 1241 (629/612)

10. Rainer Sattich (Alemannen München) 1211

Stimmen:

Manuel Weiß: So kurz nach dem Wettkampf kann ich mich noch gar nicht freuen. Ich war auf Kurs Doppel-Gold. Doch nur 80 Kegel in die Vollen auf der letzten Bahn waren zu wenig. Ich brauche wohl zwei bis drei Tage, um dies zu verarbeiten. Nächste Woche denke ich bestimmt, es war eine gute WM, aber im Moment fällt das noch schwer. Mit drei Medaillen war es sicherlich in Ordnung.

Lars Pansa: Ich wollte noch eine Einzelmedaille mitnehmen. Anfangs lief es nicht rund, dann wurde es ein Nervenspiel. 641 Kegel sind Bestleistung für mich. Insgesamt bin ich zufrieden mit der WM, auch wenn nicht alle Disziplinen ganz glücklich gelaufen sind.

Rainer Sattich: Ich wollte versuchen, die beiden bisherigen Bronzemedailles noch zu versüßen. Aber die Kraft ließ dann zu sehr nach, deshalb bin mit der Leistung heute nicht ganz zufrieden. Insgesamt fällt mein WM-Fazit gut aus.

Cheftrainer Rainer Aulbach: Das war ein sehr guter Schlußtag mit sensationellen Leistungen von uns. Die Jungs haben noch mal alles raus geholt. Was Manev gespielt hat, war auf diesen schwierigen Bahnen absolute Weltklasse. Wir haben die Nationenwertung gewonnen, die WM hat gezeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Die Truppe war sehr harmonisch.

Hinweis für die Redaktionen zur Berichterstattung während der WM:

DKBC-Pressereferent Michael Rappe (Tel.: 06227/871815, Handy: 01520/1904749) versorgt die Presseagenturen und einen ausgewählten Zeitungsverteiler ab 25. Mai täglich mit Ergebnissen und Spielberichten. Zusätzliche Texte, Bilder und Interviews können jederzeit auf Wunsch angefertigt werden.

Michael Rappe, Referent für Presse, D-69190 Walldorf, Frankenweg 1

+49(0)6227 – 87 18 15 +49 (0)6227 – 87 18 16

Internet: <http://www.dkbc.de/>

e-Mail: presse@dkbc.de

eingetragener Verein beim Amtsgericht Öhringen unter der Nr. VR 300

Pressebericht Nr. 4 – Teil 1: XV. Junioren-Weltmeisterschaften im Kegeln (Bahnart Classic) vom 25.-29.05.2010 in Rijeka (Kroatien)

Erstrunden-Aus im Tandem-Mixed für Vanessa Welker/Sven Völkl

Für das einzige deutsche Tandem-Mixed, Vanessa Welker/Sven Völkl (ESV Pirmasens/Olympia Mörfelden) kam bereits in der ersten Runde das Aus. Sie scheiterten an den späteren Vizeweltmeistern aus Frankreich, Margot Gribelin/Anthony Rabier klar mit 0:2. Die Franzosen unterlagen im Finale gegen das österreichische Mixed Alexandra Ploner/Philipp Vsetecka mit 1:1 und 9:13 im Sudden Victory.

Halbfinale:

Stefanie Schölzhorn/Manuel Hofer (Italien) – Margot Gribelin/Anthony Rabier 0:2
Nada Savic/Igor Cosic (Slowenien) – Alexandra Ploner/Philipp Vsetecka (Österreich) 1:1, 22:23 im Sudden Victory.

Finale:

Margot Gribelin/Anthony Rabier - Alexandra Ploner/Philipp Vsetecka 1:1 (9:13 im Sudden Victory.)

Endergebnis Tandem-Mixed:

Gold: Alexandra Ploner/Philipp Vsetecka (Österreich)

Silber: Margot Gribelin/Anthony Rabier (Frankreich)

Bronze: Stefanie Schölzhorn/Manuel Hofer (Italien) u. Nada Savic/Igor Cosic (Slowenien)

Die Berichterstattung über die Einzel-Sprint-Wettbewerbe folgt am Samstagmorgen.

Hinweis für die Redaktionen zur Berichterstattung während der WM:

DKBC-Pressereferent Michael Rappe (Tel.: 06227/871815, Handy: 01520/1904749) versorgt die Presseagenturen und einen ausgewählten Zeitungsverteiler ab 25. Mai täglich mit Ergebnissen und Spielberichten. Zusätzliche Texte, Bilder und Interviews können jederzeit auf Wunsch angefertigt werden.

Geschäftsstelle: Schwabenstrasse 27, 74626 Bretzfeld-Schwabbach

Geschäftszeiten: Montag von 12:00 bis 18:00 Uhr, Dienstag bis Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr

+49(0)79 46 – 9 44 71 70

+49(0)79 46 – 9 44 71 71

Internet: <http://www.dkbc.de/>

e-Mail: gs@dkbc.de

Bank: Groß-Gerauer Volksbank **Bankleitzahl:** 508 925 00 **Kontonummer:** 6 43 19 09

eingetragener Verein beim Amtsgericht Öhringen unter der Nr. VR 300

Michael Rappe, Referent für Presse, D-69190 Walldorf, Frankenweg 1
☎ +49(0)6227 – 87 18 15 ☎ +49 (0)6227 – 87 18 16

Internet: <http://www.dkbc.de/> e-Mail: presse@dkbc.de
eingetragener Verein beim Amtsgericht Öhringen unter der Nr. VR 300

Pressebericht Nr. 4 – Teil 2: XV. Junioren-Weltmeisterschaften im Kegeln (Bahnart Classic) vom 25.-29.05.2010 in Rijeka (Kroatien)

Bronze für den Münchner Rainer Sattich im Einzel-Sprint

In den beiden Einzel-Sprint-Wettbewerben bei der U23-WM im Kegeln in Rijeka holte Rainer Sattich (Alemannen München) eine Bronzemedaille. Im Halbfinale unterlag er dem späteren Weltmeister Lukas Huber aus Österreich mit 0:2 (90:106, 99:104).

1. Runde:

Lars Pansa (TSV Zwickau) – Luka Popovic (Kroatien) 1:1 (18:19 im Sudden Victory)
Rainer Sattich (Alemannen München) – Anthony Rabier (Frankreich) 2:0

Achtelfinale:

Adrian Szulc (Polen) – Rainer Sattich 1:1 (17:22 im Sudden Victory)

Viertelfinale:

Luka Popovic (Kroatien) – Rainer Sattich 0:2

Halbfinale:

Rainer Sattich – Lukas Huber (Österreich) 0:2
Bogdan Dudas (Rumänien) – Nikola Uzelac 0:2

Finale:

Lukas Huber – Nikola Uzelac 2:0

Endergebnis Einzel-Sprint männlich:

Gold: Lukas Huber (Österreich)

Silber: Nikola Uzelac (Kroatien)

Bronze: Rainer Sattich (Deutschland) und Bogdan Dudas (Rumänien)

Im Einzel-Sprint weiblich kam von den drei deutschen Starterinnen Christina Komurka (TV Sailauf) am weitesten. Sie flog im Viertelfinale gegen die spätere Weltmeisterin Rada Savic

Geschäftsstelle: Schwabenstrasse 27, 74626 Bretzfeld-Schwabbach
Geschäftszeiten: Montag von 12:00 bis 18:00 Uhr, Dienstag bis Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr
☎ +49(0)79 46 – 9 44 71 70 ☎ +49(0)79 46 – 9 44 71 71
Internet: <http://www.dkbc.de/> **e-Mail:** gs@dkbc.de
Bank: Groß-Gerauer Volksbank **Bankleitzahl:** 508 925 00 **Kontonummer:** 6 43 19 09
eingetragener Verein beim Amtsgericht Öhringen unter der Nr. VR 300

(Slowenien) mit 1:1 und 18:21 im Sudden Victory raus. Die Bambergerin Sina Beißer erzielte das Aus im Achtelfinale, wo sie mit einem einzigen Kegel Unterschied der Kroatin Valentina Prpic unterlag. Alina Dollheimer schied ebenfalls im Achtelfinale gegen die spätere Halbfinalistin Jelena Petrovic aus.

1. Runde:

Christina Komurka (TV Sailauf) – Eva Maricsova (Slowakei) 1:1 (15:14 im Sudden Victory)
Biljana Vujackov (Serbien) – Sina Beißer (Victoria Bamberg) 0:2
Tara Hocevar – Alina Dollheimer (KSC Mörfelden) 0:2

Achtelfinale:

Adina Preda (Rumänien) – Christina Komurka 1:1 (14:21 im Sudden Victory)
Valentina Prpic (Kroatien) – Sina Beißer 1:1 (23:22 im Sudden Victory)
Alina Dollheimer – Jelena Petrovic (Serbien) 0:2

Viertelfinale:

Rada Savic (Slowenien) – Christina Komurka 1:1 (21:18 im Sudden Victory)

Halbfinale:

Rada Savic – Valentina Prpic 2:0
Edit Sass (Ungarn) – Jelena Petrovic 2:0

Finale:

Rada Savic – Edit Sass 1:1 (17:14 im Sudden Victory)

Endergebnis Einzel-Sprint weiblich:

Gold: Rada Savic (Slowenien)
Silber: Edit Sass (Ungarn)
Bronze: Jelena Petrovic (Serbien) und Valentina Prpic (Kroatien)

Stimmen:

Sina Beißer (Victoria Bamberg): Die Kroatin war sehr stark. Ich war aber nicht allzu böse, dass ich ausgeschieden bin, dadurch kann ich mich besser aufs Einzel-Finale vorbereiten.

Hinweis für die Redaktionen zur Berichterstattung während der WM:

DKBC-Pressereferent Michael Rappe (Tel.: 06227/871815, Handy: 01520/1904749) versorgt die Presseagenturen und einen ausgewählten Zeitungsverteiler ab 25. Mai täglich mit Ergebnissen und Spielberichten. Zusätzliche Texte, Bilder und Interviews können jederzeit auf Wunsch angefertigt werden.

Michael Rappe, Referent für Presse, D-69190 Walldorf, Frankenweg 1

+49(0)6227 – 87 18 15 +49 (0)6227 – 87 18 16

Internet: <http://www.dkbc.de/>

e-Mail: presse@dkbc.de

eingetragener Verein beim Amtsgericht Öhringen unter der Nr. VR 300

Pressebericht Nr. 3: XV. Junioren-Weltmeisterschaften im Kegeln (Bahnart Classic) vom 25.-29.05.2010 in Rijeka (Kroatien)

Zweites Gold für Sina Beißer und Raphaela Kummer – Sieg nach Krimi im Tandem – Bronze für Manuel Weiß/Rainer Sattich im Tandem männlich

Am dritten Wettkampftag der U23-WM in Rijeka gab es für Deutschland gleich zwei Medaillen. In den erstmals ausgetragenen Tandem-Wettbewerben – sie ersetzen den bisherigen Paarwettkampf - holten sich Sina Beißer/Raphaela Kummer (Victoria Bamberg/TSV Ingolstadt-Nord) nach dem Sieg im Mannschaftswettbewerb ihre zweite Goldmedaille. Im Finale schlug das deutsche Duo Lubica Listoferova/Dana Klubertova aus der Slowakei ganz knapp mit 15:13 im Sudden Victory.

Deutschland war mit gleich drei Tandems im Viertelfinale vertreten. Dabei unterlagen im rein deutschen Duell Kerstin Burger/Christin Kleinstück klar mit 0:2 gegen Beißer/Kummer. Alina Dollheimer/Christina Komurka (KSC Mörfelden/TV Sailauf) mussten sich den Ungarinnen Nora Sajermann/Nikolett Zenger) mit 1:1 und 9:13 im Sudden Victory geschlagen geben.

Im Tandemwettbewerb männlich war Deutschland mit zwei Tandems vertreten. Rainer Sattich/Manuel Weiß (Alemannen München/SpVgg Weiden) stürmten ohne Satzverlust ins Halbfinale und schalteten dabei im Achtelfinale auch das zweite deutsche Duo Fabian Seitz/Lars Pansa (KC Schwabsberg/TSV Zwickau) aus.

Im Halbfinale ging es gegen die Serben Milos Simjonovic/Aleksandar Milinkovic. Beim 1:1-Satzgleichstand entschied der Sudden Victory mit 16:13 für die Serben. Im rein serbischen Finale holten sich Vilmos Zavarko und sein Partner Robert Ernjesi ihr zweites WM-Gold in Rijeka.

Erläuterung zum Ablauf der Tandem-Wettbewerbe:

Je Tandem und Runde werden 1 x 60 Wurf (2 Wurfserien a 30 Wurf kombiniert) gespielt. Gewinner des Spiels ist das Tandem, das nach den beiden Wurfserien mehr Satzpunkte erspielt hat. Sind die Satzpunkte (1:1) gleich, wird der Sieger durch „Sudden Victory“ ermittelt. Jedes Tandem spielt zwei Würfe, also jede Spielerin einen Wurf in die Vollen auf der zuletzt bespielten Bahn).

Endergebnis Tandem weiblich:

Gold: Sina Beißer/Raphaela Kummer (Deutschland, Victoria Bamberg/TSV Ingolstadt-Nord)

Silber: Lubica Listoferova/Dana Klubertova (Slowakei)

Geschäftsstelle: Schwabenstrasse 27, 74626 Bretzfeld-Schwabbach

Geschäftszeiten: Montag von 12:00 bis 18:00 Uhr, Dienstag bis Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr

+49(0)79 46 – 9 44 71 70

+49(0)79 46 – 9 44 71 71

Internet: <http://www.dkbc.de/>

e-Mail: gs@dkbc.de

Bank: Groß-Gerauer Volksbank **Bankleitzahl:** 508 925 00 **Kontonummer:** 6 43 19 09

eingetragener Verein beim Amtsgericht Öhringen unter der Nr. VR 300

Bronze: Nora Sajermann/Nikolett Zenger (Ungarn) u. Mirabela Adina Preda/Florentina Naghi (Rumänein)

Ergebnisse 1. Runde:

Alina Dollheimer/Christina Komurka (Deutschland, Olympia Mörfelden/TV Sailauf) – Elena Daskalova/Bijana Gijevska (Mazedonien) 2:0

Kerstin Burger/Christin Kleinstück (Deutschland, Walhalla Regensburg/MSV Bautzen) – Gordana Golusin/Biljana Vujackov 1:1 (35:33 im Sudden Victory)

Sina Beißer/Raphaella Kummer (Deutschland, Victoria Bamberg/TSV Ingolstadt-Nord) – Katharina Horvath/Nicole Plamenig (Österreich) 2:0

Achtelfinale:

Alina Dollheimer/Christina Komurka – Joanna Lajtke/Maja Olszewska (Polen) 2:0

Kerstin Burger/Christin Kleinstück – Jelena Petrovic/Isidora Sibul (Serbien) 2:0

Aneta Ifrim/Magda Asniresan (Rumänien) – Sina Beißer/Raphaella Kummer 1:1 (8:11 im Sudden Victory)

Viertelfinale:

Alina Dollheimer/Christina Komurka – Nora Sajermann/Nikolett Zenger (Ungarn) 1:1 (9:13 im Sudden Victory)

Kerstin Burger/Christin Kleinstück – Sina Beißer/Raphaella Kummer 0:2

Halbfinale:

Nora Sajermann/Nikolett Zenger – Sina Beißer/Raphaella Kummer 0:2

Lubica Listoferova/Dana Klubertova (Slowakei) – Mirabela Adina Preda/Florentina Naghi (Rumänien) 2:0

Finale:

Lubica Listoferova/Dana Klubertova - Sina Beißer/Raphaella Kummer 1:1 (13:15 im Sudden Victory)

Endergebnis Tandem männlich:

Gold: Robert Ernjesi/Vilmos Zavarko (Serbien)

Silber: Milos Simjonovic/Aleksandar Milinkovic

Bronze: Rainer Sattich/Manuel Weiß (Deutschland, Alemannen München/SpVgg Weiden) u. Hrvoje Marinovic/Pave Cubelic (Kroatien)

Ergebnisse 1. Runde:

Fabian Seitz/Lars Pansa (Deutschland, KC Schwabsberg/TSV Zwickau) – Nikola Uzelac/Matija Mance (Kroatien) 2:0

Rainer Sattich/Manuel Weiß – Blazo Brajovic/Robert Kis (Mazedonien) kampflös 2:0

Achtelfinale:

Fabian Seitz/Lars Pansa – Rainer Sattich/Manuel Weiß (Deutschland, Alemannen München/SpVgg Weiden) 0:2

Viertelfinale:

Rainer Sattich/Manuel Weiß – Martin Rathmayer/Stefan Peter (Österreich) 2:0

Halbfinale:

Rainer Sattich/Manuel Weiß – Milos Simjonovic/Aleksandar Milinkovic (Serbien) 1:1 (13:16 im Sudden Victory)

Robert Ernjesi/Vilmos Zavarko (Serbien) – Hrvoje Marinovic/Pave Cubelic (Kroatien) 2:0

Finale:

Robert Ernjesi/Vilmos Zavarko - Milos Simjonovic/Aleksandar Milinkovic 1:1 (17:11 im Sudden Victory)

Am Freitag finden das Tandem-Mixed sowie die Einzel-Sprint-Wettbewerbe statt.
Für Deutschland sind am Start:

Tandem Mixed, 1. Runde: Vanessa Welker/Sven Völkl (ESV Pirmasens/Olympia Mörfelden)
– Anthony Rabier/Margot Grobelin (Frankreich) um 9.10 Uhr

Hinweis für die Redaktionen zur Berichterstattung während der WM:

DKBC-Pressereferent Michael Rappe (Tel.: 06227/871815, Handy: 01520/1904749) versorgt die Presseagenturen und einen ausgewählten Zeitungsverteiler ab 25. Mai täglich mit Ergebnissen und Spielberichten. Zusätzliche Texte, Bilder und Interviews können jederzeit auf Wunsch angefertigt werden.

Michael Rappe, Referent für Presse, D-69190 Walldorf, Frankenweg 1

☎ +49(0)6227 – 87 18 15 ☎ +49 (0)6227 – 87 18 16

Internet: <http://www.dkbc.de/>e-Mail: presse@dkbc.de

eingetragener Verein beim Amtsgericht Öhringen unter der Nr. VR 300

Pressebericht Nr. 2: XV. Junioren-Weltmeisterschaften im Kegeln (Bahnart Classic) vom 25.-29.05.2010 in Rijeka (Kroatien)**Silbermedaille für Deutschland – U23 männlich verpasst Titelverteidigung im Mannschaftswettbewerb – Serbien neuer Weltmeister**

Die Titelverteidigung verpasst, aber trotzdem Silber gewonnen – so lautet das Fazit des zweiten WM-Tages aus deutscher Sicht. Die U23 männlich von Cheftrainer Rainer Aulbach und Co-Trainer Wolfgang Wenzel musste sich in der Besetzung Fabian Seitz (KC Schwabsberg, 629 Kegel), Lars Pansa (TSV Zwickau, 616), Patrick Krieger (FEB Amberg, 552), Mathias Dirnberger (Alemannen München, 564), Manuel Weiß (SpVgg Weiden, 610) und Rainer Sattich (Alemannen München, 605) um 31 Kegel den kompakteren Serben (3607) um Ausnahmespieler Vilmos Zavarko (619 Kegel) geschlagen geben. Bronze holte die überraschend starke Slowakei (3555), die mit Jan Jasensky (640 Kegel) den Tagesbesten stellte.

Das deutsche Team legte mit dem Schwabsberger Fabian Seitz einen sehr guten Start hin. Er brachte Deutschland mit ganz starken 629 Kegeln elf Kegel hinter der Slowakei zunächst auf Platz zwei. Lars Pansa erzielte mit 616 Kegeln ebenfalls ein sehr gutes Ergebnis, der Slowake Martin Kolejak aber noch zwei Zähler mehr. Dann kam Patrick Krieger, und das Unglück für Deutschland nahm seinen Lauf. Auf der letzten Bahn sprang ihm die Kniescheibe heraus. Cheftrainer Rainer Aulbach verzichtete aber auf eine Auswechslung. Mit nur 128 Kegeln kam Krieger auf insgesamt 552. Damit fiel Deutschland auf Rang drei zurück. Mathias Dirnberger kam auf 564 Kegel, während Serbien und die Slowakei weiterhin Topergebnisse um die 600 spielten. Der Weidener Manuel Weiß ging mit einem Rückstand von 75 Kegeln auf Serbien und 53 auf die Slowakei auf die Bahnen. Mit sehr guten 610 konnte Weiß diesen Rückstand auf 65 bzw. 39 verkürzen und gleichzeitig den Abstand zu Rang vier (Slowenien) auf 69 erhöhen.

Der Münchner Rainer Sattich ging als Schlusspieler zu ganz später Stunde auf die Bahn. Mit einer hervorragenden ersten Bahn (160) nährte er die Hoffnungen auf Silber. Noch besser wurde die dritte Bahn mit 162, während der Slowake Boris Sintal immer weiter zurückfiel. Sattich wurde zwar bester Schlusspieler des Medaillentrios, aber für Gold reichte es nicht mehr.

Stimmen zur Silbermedaille:

Cheftrainer Rainer Aulbach: „Auf diesem schweren Geläuf war es eine erkämpfte Silbermedaille. Der zweite Platz ist absolut okay. Serbien war kompakter. Die Verletzung von Patrick Krieger, dem auf der letzten Bahn die Kniescheibe rausgesprungen ist, haben wir dann

Geschäftsstelle: Schwabenstrasse 27, 74626 Bretzfeld-Schwabbach**Geschäftszeiten:** Montag von 12:00 bis 18:00 Uhr, Dienstag bis Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr

☎ +49(0)79 46 – 9 44 71 70

☎ +49(0)79 46 – 9 44 71 71

Internet: <http://www.dkbc.de/>e-Mail: gs@dkbc.de**Bank:** Groß-Gerauer Volksbank **Bankleitzahl:** 508 925 00 **Kontonummer:** 6 43 19 09

eingetragener Verein beim Amtsgericht Öhringen unter der Nr. VR 300

nicht mehr verkraftet. Mit zwei Mannschaftsmedaillen haben wir aber das Soll erfüllt. Nun kommt die Kür mit den Einzelwettbewerben, wo sicherlich noch einiges möglich ist“.

Am Mittwoch finden die Tandem-Wettbewerbe männlich und weiblich statt. Sie ersetzen den bisherigen Paarkampf und werden im K.-o.-System ausgetragen. Per Los erhielt Deutschland einen dritten Startplatz bei der U23 weiblich, während bei der U23 männlich nur zwei deutsche Tandems starten dürfen.

Die Paarungen in der 1. Runde mit deutscher Beteiligung:

9.10 Uhr: Alina Dollheimer/Raphaela Kummer – Elena Daskalova/Biljana Gijevska (Mazedonien)

9.45 Uhr: Kerstin Burger/Christin Kleinstück – Gordana Golusin/Biljana Vujackov (Serbien) und Sina Beißer/Raphaela Kummer – Katharina Horvath/Nicole Plamenig (Österreich).

11.30 Uhr: Fabian Seitz/Lars Pansa – Nikola Uzelac/Matija Mance (Kroatien) und Rainer Sattich/Manuel Weiß – Blazo Brajovic/Robert Kis (Montenegro)

Endergebnis Mannschaftswettbewerb U23 männlich:

1. Serbien 3607 Kegel
2. Deutschland 3576
3. Slowakei 3555
4. Kroatien 3463
5. Slowenien 3453
6. Österreich 3442
7. Tschechien 3417
8. Polen 3411
9. Mazedonien 3396
10. Ungarn 3330
11. Rumänien 3279
12. Bosnien Herzegowina 3264
13. Frankreich 3203
14. Italien 3194
15. Montenegro 3003
16. Katalonien (nur vier Starter) 1846
17. Schweiz (nur drei Starter) 1512

Hinweis für die Redaktionen zur Berichterstattung während der WM:

DKBC-Pressereferent Michael Rappe (Tel.: 06227/871815, Handy: 01520/1904749) versorgt die Presseagenturen und einen ausgewählten Zeitungsverteiler ab 25. Mai täglich mit Ergebnissen und Spielberichten. Zusätzliche Texte, Bilder und Interviews können jederzeit auf Wunsch angefertigt werden.

Michael Rappe, Referent für Presse, D-69190 Walldorf, Frankenweg 1

☎ +49(0)6227 – 87 18 15 ☎ +49 (0)6227 – 87 18 16

Internet: <http://www.dkbc.de/>e-Mail: presse@dkbc.de

eingetragener Verein beim Amtsgericht Öhringen unter der Nr. VR 300

Pressebericht Nr. 1: XV. Junioren-Weltmeisterschaften im Kegeln (Bahnart Classic) vom 25.-29.05.2010 in Rijeka (Kroatien)**Goldener Auftakt für Deutschland – Juniorinnen holen Weltmeistertitel im Mannschaftswettbewerb**

Die U23-Juniorinnen des Deutschen Keglerbundes Classic (DKBC) sind Mannschaftsweltmeister. Am ersten Tag der U23-WM in Rijeka siegte das Team von Nationaltrainerin Margit Welker (Pirmasens) mit Sina Beißer (Victoria Bamberg, 599 Kegel), Christin Kleinstück (MSV Bautzen, 533), Alina Dollheimer (KSC Mörfelden, 552), Vanessa Welker (ESV Pirmasens, 531), Kerstin Burger (SG Walhalla Regensburg, 554) und Raphaela Kummer (TSV Ingolstadt Nord, 586) mit 3355 Kegeln vor Slowenien (3299) und Gastgeber Kroatien (3282).

Das deutsche Team hatte durch die Bambergerin Sina Beißer einen blendenden Start. Sie erzielte mit 599 Kegeln gemeinsam mit der Kroatin Josipa Dolibasic Tagesbestleistung und brachte sich damit gleich in eine Favoritenrolle für den Einzelwettbewerb und die Kombination. Die zweite Starterin, Christin Kleinstück, hielt den Vorsprung, den Alina Dollheimer auf 70 Kegel ausbaute. Bei Vanessa Welker lief es nicht optimal. "Sie spielte zwar gut in die Vollen, ließ im Abräumen aber einige Kegel liegen". Kerstin Burger vergab durch eine mäßige letzte Bahn (nur 117) ein viel besseres Gesamtergebnis als 554, so dass vor der sechsten Starterin Deutschland und Slowenien gleichauf lagen. Schlusspielerin und Teamkapitän Raphaela Kummer behielt die Nerven und distanzierte eine Weltklassespielerin wie Nada Savic um 56 Kegel. Mit 168 Kegeln legte die Ingolstädterin eine fulminante dritte Bahn hin. Mit insgesamt 586 Kegeln hatte sie das viertbeste Tagesergebnis. Durch die starke Dolibasic schob sich Kroatien noch auf den Bronzerang vor.

Deutschland gewann durch die eindeutig ausgeglichene Mannschaftsleistung. Sowohl Slowenien (Polona Rogina, 499 Kegel) als auch Kroatien (Nika Cvitkovic, 495) hatten Ausfälle zu verzeichnen.

Am Mittwoch findet der Mannschaftswettbewerb der U23 männlich statt. Das deutsche Team geht als Titelverteidiger aussichtsreich ins Rennen.

Startplan: Fabian Seitz (9.50 Uhr), Lars Pansa (12.10 Uhr), Patrick Krieger (15.40 Uhr), Mathias Dirnberger (16.50 Uhr), Manuel Weiß (19.10 Uhr), Rainer Sattich (21.30 Uhr). Der Wettbewerb wird erst gegen 23 Uhr zu Ende sein.

Endergebnis U23 weiblich:**Geschäftsstelle:** Schwabenstrasse 27, 74626 Bretzfeld-Schwabbach**Geschäftszeiten:** Montag von 12:00 bis 18:00 Uhr, Dienstag bis Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr

☎ +49(0)79 46 – 9 44 71 70

☎ +49(0)79 46 – 9 44 71 71

Internet: <http://www.dkbc.de/>e-Mail: gs@dkbc.de**Bank:** Groß-Gerauer Volksbank **Bankleitzahl:** 508 925 00 **Kontonummer:** 6 43 19 09

eingetragener Verein beim Amtsgericht Öhringen unter der Nr. VR 300

1. Deutschland 3355 Kegel
2. Slowenien 3299 -56
3. Kroatien 3282 -73
4. Tschechien 3250 -105
5. Serbien 3238 -117
6. Österreich 3218 -137
7. Rumänien 3184 -171
8. Ungarn 3128 -227
9. Slowakei 3121 -234
10. Polen 3114 -241
11. Italien 3022 -333
12. Frankreich 1966 -1389
13. Mazedonien 1949 -1406
14. Katalonien 1711 -1644

Hinweis für die Redaktionen zur Berichterstattung während der WM:

DKBC-Pressereferent Michael Rappe (Tel.: 06227/871815, Handy: 01520/1904749) versorgt die Presseagenturen und einen ausgewählten Zeitungsverteiler ab 25. Mai täglich mit Ergebnissen und Spielberichten. Zusätzliche Texte, Bilder und Interviews können jederzeit auf Wunsch angefertigt werden.

Michael Rappe, Referent für Presse, D-69190 Walldorf, Frankenweg 1
☎ +49(0)6227 – 87 18 15 ☎ +49 (0)6227 – 87 18 16

Internet: <http://www.dkbc.de/> e-Mail: presse@dkbc.de
eingetragener Verein beim Amtsgericht Öhringen unter der Nr. VR 300

Pressebericht Nr. 1a: XV. Junioren-Weltmeisterschaften im Kegeln (Bahnart Classic) vom 25.-29.05.2010 in Rijeka (Kroatien)

Stimmen zum deutschen WM-Sieg

Trainerin Margit Welker: Das ist phänomenal. Ich habe es noch nicht realisiert. Ich bin stolz auf die Mädels. Jede hat für jede gekämpft. Man hat gesehen, dass sie unbedingt wollten. Nach dem Sieg habe ich ihnen gesagt `Ich verneige mich vor Euch`. Die Bahnen sind sehr schwierig, das zeigen die Ergebnisse. Dass 540 Kegel für die ersten 24 reichen ist ungewöhnlich“.

Startspielerin Sina Beißer: „Ich war nervös wie immer, aber ich bin sehr zufrieden mit meiner Leistung. Die Qualifikation fürs Einzel-Finale ist geschafft. Unser Teamgeist war genial, das hat uns wohl den Titel gebracht. Mit dem Sieg haben wir nicht gerechnet. Die Siegerehrung war sehr emotional. Die Bahnen sehen besser aus als sie sind“.

Schlusspielerin Raphaela Kummer: „Das war heute das Spiel meines Lebens. 586 Kegel sind persönliche Bestleistung für mich. Auf der dritten Bahn habe ich mich selbst nicht erkannt. Mir wurde vorher gesagt, dass wir und Slowenien gleichauf liegen, insofern war schon Druck da. Aber mit der Zeit wurden die Fans hinter mir immer lauter. Nach dem letzten Wurf kamen mir die Tränen, die ganze Anspannung ist von mir abgefallen“.

Geschäftsstelle: Schwabenstrasse 27, 74626 Bretzfeld-Schwabbach
Geschäftszeiten: Montag von 12:00 bis 18:00 Uhr, Dienstag bis Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr
☎ +49(0)79 46 – 9 44 71 70 ☎ +49(0)79 46 – 9 44 71 71
Internet: <http://www.dkbc.de/> e-Mail: gs@dkbc.de
Bank: Groß-Gerauer Volksbank **Bankleitzahl:** 508 925 00 **Kontonummer:** 6 43 19 09
eingetragener Verein beim Amtsgericht Öhringen unter der Nr. VR 300

**Pressevorschau XV. Junioren-
Weltmeisterschaften im Kegeln
(Bahnart Classic) vom 25.-29.05.2010 in
Rijeka (Kroatien)**

Mannschaftsmedaillen sind das primäre
Ziel

Eine Medaille in den
Mannschaftswettbewerben ist das primäre
Ziel für die deutschen Juniorenteams im
Sportkegeln (Bahnart Classic) bei den
XV. U23-Weltmeisterschaften vom 25.
bis 29. Mai 2010 im kroatischen Rijeka.
Die Junioren gehen als Titelverteidiger ins
Rennen, und ihnen werden erneut gute
Chancen auf die Goldmedaille
eingeräumt. Ärgste Konkurrenten dürften
Österreich, Serbien und Kroatien sein. Die
Juniorinnen waren vor zwei Jahren in
Zadar nur Sechster. Hier sind Slowenien
und Kroatien favorisiert.

Die deutschen Aufgebote, Juniorinnen:

Sina Beißer (Victoria Bamberg), Kerstin
Burger (SG Walhalla Regensburg), Alina

Dollheimer (KSC Mörfelden), Kristin
Kleinstück (MSV Bautzen), Raphaela
Kummer (TSV Ingolstadt-Nord),
Christiane Komurka (TV Sailauf),
Vanessa Welker (ESV Pirmasens),
Nationalmannschaftstrainerin: Margit
Welker (Pirmasens).

Junioren: Matthias Dirnberger
(Alemannen München), Rainer Sattich
(Alemannen München), Patrick Krieger
(FEB Amberg), Lars Pansa (TSV
Zwickau), Manuel Weiß (SpVgg Weiden),
Sven Völkl (Olympia Mörfelden), Fabian
Seitz (KC Schwabsberg), Cheftrainer:
Rainer Aulbach (Mainaschaff), Co-
Trainer: Wolfgang Wenzel (Hösbach),
Helmut Münzenberger (Elsfeld).

Zeitplan, Dienstag, 25. Mai:

Mannschaftswettbewerb Juniorinnen,

Mittwoch, 26. Mai:

Mannschaftswettbewerb Junioren,

Donnerstag, 27. Mai : Tandemwettbewerb

Juniorinnen und Junioren, **Freitag, 28.**

Mai: Tandem-Mixed und Einzelsprint

Juniorinnen und Junioren, **Samstag, 24.**

Mai: Einzelwettbewerb Juniorinnen und
Junioren.

Hinweis für die Redaktionen zur

Berichterstattung während der WM:

DKBC-Pressereferent Michael Rappe

(Tel.: 06227/871815, Handy:

01520/1904749) versorgt die

Presseagenturen und einen ausgewählten

Zeitungsverteiler ab 25. Mai täglich mit

Ergebnissen und Spielberichten.

Zusätzliche Texte, Bilder und Interviews

können jederzeit auf Wunsch angefertigt

werden.